bv.
Borromäusverein

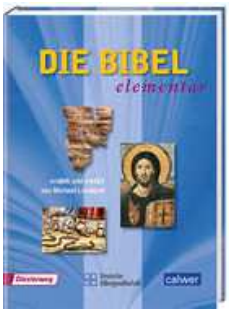
Medienliste

Empfehlenswerte Kinderbibeln 2014

Empfehlenswerte Kinderbibeln

Die Bibel ist das Grunddokument des christlichen Glaubens. Sie enthält das Wort Gottes und erzählt die Geschichte Gottes mit den Menschen. Ihre Botschaft geht alle Christen an, ob jung oder alt, ob theologisch gebildet oder nicht. Weil die Bibel aber ein komplexes, inhaltlich anspruchsvolles Gebilde ist, das noch dazu unter uns weitgehend fremden kulturellen Bedingungen entstanden ist, bedarf sie der Vermittlung. Jede Christin und jeder Christ müsse eine „angemessene Kenntnis“ der heiligen Schriften haben, heißt es in der Botschaft der Bischofssynode von 2008.

Kinder machen ihre ersten Erfahrungen mit der Bibel am besten in der Familie. Der Borromäusverein hat für diese Medienliste aus dem reichhaltigen Angebot an Kinderbibeln diejenigen ausgewählt, welche die Balance zwischen dem biblischen Text und dem gedanklichen Horizont von Kindern und Jugendlichen meistern. Da es die eine Kinderbibel nicht geben kann, ist eine Auswahl von 24 Titeln zusammengekommen, die sich für unterschiedliche Altersgruppen und Bedürfnisse eignen. Darunter sind einige Hörbibeln und zwei Sachbücher, die die Biblische Zeitgeschichte erschließen.



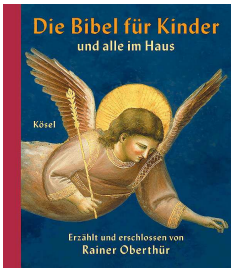
Die **Bibel elementar** / erzählt und erklärt von Michael Landgraf. - Stuttgart : Calwer-Verl. [u.a.], 2010. - 288 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 26 cm
fest geb.: 22,95 €
MedienNr.: 567229

Diese Einführung in die Bibel will jungen Menschen die „schwere Kost“ der Heiligen Schrift schmackhaft machen. Der Autor bereitet die wesentlichen Inhalte und Fakten so auf, dass die Lesenden automatisch „Lust auf mehr“ bekommen. Die erklärenden und erläuternden Texte sind überaus lesefreundlich formuliert und gestaltet. Die Illustrationen, Fotos, Zeichnungen, Karten und Bilder (aus der Kunstgeschichte und aktuell) ergänzen die Ausführungen. Neben ansprechenden Nacherzählungen sind jeweils Begriffe erklärend und illustrierend am Seitenrand platziert. Ein Kleinod bibeltheologischer Bildung sind die Themenseiten zu Begriffen wie „Engel“, „Jüdische Feste“ oder „Gleichnisse“. Oftmals sind Bibelpassagen aus der Lutherübersetzung zitiert. Ein Anhang hilft, die Bibeltexte als geistliche Schrift besser zu erschließen und sich in den Bibelausgaben zurechtzufinden. Das Stichwortverzeichnis zeigt noch mal auf, wie groß die Fundgrube dieser exzellenten Bibel-Einführung ist! Überall möglich, wo Leser/innen nicht Anstoß an der zugrunde liegenden Lutherübersetzung der Bibel nehmen, deren Wortlaut Katholiken aus dem Gottesdienst nicht vertraut ist.

Reiner Andreas Neuschäfer

Die **Bibel für die Allerkleinsten** / nacherzählt von Mathias Jeschke. Ill. von Rüdiger Pfeffer. - Stuttgart : Dt. Bibelges., 2006. - [92] Bl. : überw. Ill. (farb.) ; 14 x 14 cm
(ab 4)
fest geb.: 8,90 €
MedienNr.: 551585

Von den farbkräftigen, ausdrucksstarken Illustrationen her weckt dieses kleinformatige und zugleich „dicke" Buch sogleich große Erwartungen. Es werden 4 Geschichten aus dem AT angeboten und 5 aus dem NT. Jedem Kapitel ist eine knappe Inhaltsangabe vorangestellt (mit Textbeleg). Die Auswahl aus dem AT ist die übliche (Schöpfung, Arche, Mose, Jona), die aus dem NT z. T. ungewöhnlich (Geburt Jesu, Seesturm, verlorener Sohn, Zachäus, Passion und Auferstehung). Die Sprache ist einfach und klar; der Bildanteil überwiegt deutlich; Text und Illustration bilden eine überzeugende Einheit. Natürlich musste der Autor vereinfachen. Aber warum theologisch unerlaubte Vereinfachungen? Sollten die Kleinen z. B. nicht verstehen, dass Noah Gott ein Dankopfer bringt, dass Maria ein bewusstes „Ja" spricht, dass es Gottes Sohn ist, den Maria empfängt und zur Welt bringt, dass es sich beim „Verlorenen Sohn" um ein Gleichnis Jesu handelt und der Sohn Gott und seinen Vater um Vergebung bittet? Hoffen wir auf kluge Vermittler, denn das Büchlein und die Kinder verdienen es. *Monika Born*



Die **Bibel für Kinder und alle im Haus** / erzählt und erschlossen von Rainer Oberthür. Mit Bildern der Kunst, ausgew. und gedeutet von Rita Burrichter. - München : Kösel, 2004. - 336 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 25 cm
(ab 8)
fest geb.: 24,95 €
MedienNr.: 215652

In der Vielzahl der Bibelausgaben für Kinder nimmt diese vom bekannten Aachener Religionspädagogen Rainer Oberthür sehr sorgfältig erarbeitete Auswahlbibel eine wichtige Stellung ein. Aus dem Alten wie dem Neuen Testament wurden hier konsequent die für den Glauben und für die Feier des Glaubens entscheidenden Stellen ausgewählt. Die kurzen Einführungen, die jedem Abschnitt vorausgehen, sind verständlich, aber nicht vereinfacht und nehmen die Adressaten als Gegenüber ernst. Das Gleiche gilt für die benutzten Bibelübersetzungen (Einheitsübersetzung, M. Buber, Fridolin Stier u.a.). Der Wechsel in der Schriftfarbe macht deutlich, was Bibeltext, was Kommentar ist. Die Illustrierung durch Ausschnitte aus berühmten Kunstwerken analog zu den Texten ergänzt die Erschließung visuell. Die Gesamtwerke werden im Anhang vorgestellt. - Eine der besten aktuellen Bibelausgaben für Kinder, die jedoch einen erwachsenen Begleiter zum gemeinsamen Betrachten und Besprechen erfordert. Allen Büchereien nachdrücklich empfohlen! Auch für Büchertische zur Erstkommunion. *Susanne Körber*

Die **Bibel für Kinder und alle im Haus** / Rainer Oberthür. Gesprochen von Hildegard Meier .... - München : Kösel [u.a.], 2010. - 4 CD (ca. 311 Min.) - (Kösel Audio)
(ab 10)
CD: 24,99 €
MedienNr.: 336294

Bibelgeschichten für kleine Leute / Martina Steinkühler. [Umschlag- und Innenill.: Elli Bruder]. - 1. Aufl. - Ostfildern : Patmos, 2012. - 112 S. : überw. Ill. (farb.) ; 25 cm
(ab 6)
fest geb.: 14,99 €
MedienNr.: 366777

Wenn beide Eltern arbeiten, kommt die Nachbarin Frau Bibelwitz mit ihrer Eidechse Mose zu Niklas und der etwas älteren Ich-Erzählerin. Sie hat für jede Situation eine passende Geschichte aus der Bibel, die von Mose auch noch recht eigenwillig kommentiert wird: An einem verregneten Tag erzählt sie von Noah, nach einem verlorenen Spiel von Jakob und seinen Brüdern, als eine Tante über die faulen Hirten im heutigen Israel lästert, von David. So kommen zehn alt- und zwei neutestamentliche Erzählungen zusammen, dazu ein Nachwort an Erwachsene, in dem die Autorin ihre Absicht und ihre Art zu erzählen erläutert: Die Bibel ist ursprünglich nicht für Kinder geschrieben, und doch kennen sie vieles aus ihrem Leben, wie etwa Eifersucht, Liebe oder die Sehnsucht nach Heil. Ihre Erzählweise soll - auf der Bettkante oder beim Sonntagsfrühstück - daran anknüpfen und ein Türöffner für gemeinsames Fragen und Nachdenken über Gott und die Welt sein. - Ihre Intention hat die Autorin mit großem Geschick umgesetzt. Herausgekommen ist ein ungewöhnliches Kinder-Bibel-Buch, sprachlich der Zielgruppe, inhaltlich den Ursprungstexten angemessen, liebevoll-kindgerecht illustriert, mit einem klar formulierten religionspädagogischen Ziel, das auch erwachsene Bibel-Anfänger an die Hand nimmt und nicht allein lässt. - Sehr empfehlenswert! *Astrid Frey*

Erste Bibelgeschichten für Kinder
/ Dagmar Henze ; Reinhold Meier. - München : Ars-Ed., 2008. - [30] Bl. : überw. Ill. (farb.) ; 22 cm
(ab 5)
fest geb.: 9,95 €
MedienNr.: 288378

Sechs bekannte und im Hinblick auf das Gottesbild des Kindes theologisch relevante Geschichten aus beiden Teilen der Bibel werden einfühlsam nacherzählt. Die Deutung ist jeweils in die Erzählung integriert und kommt bereits in der Überschrift zur Geltung. Der Text zur Schöpfungsgeschichte ist beispielsweise betitelt mit „Du schenkst das Leben" und die Erzählung vom guten Hirten hat die Überschrift „Du gibst niemanden auf". Diese Deutungsvorgabe hat den Vorteil, Eltern zu entlasten, die keine eigenständige Interpretationshilfe gegenüber dem kindlichen Leser leisten können. Am Ende der Bilderbibel finden sich Vorschläge, die den Kindern einen ganzheitlichen Zugang zu den biblischen Texten ermöglichen. Die Illustrationen bringen zentrale Szenen ins Bild und konzentrieren sich auf die wesentliche Interaktion der in den Erzählungen agierenden Gestalten. - Eine empfehlenswerte Bilderbibel für die erste Begegnung mit der Heiligen Schrift.

Fährmann, Willi:
Mit Kindern Psalmen beten
/ Willi Fährmann. - Kevelaer : Butzon & Bercker, 2013. - 59 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 16 cm
(ab 6)
fest geb.: 9,95 €
MedienNr.: 378566

Willi Fährmann hat Psalmen ausgewählt und sie für Kinder bearbeitet. Sein Hauptaugenmerk liegt auf den Lob- und Dankliedern und den Texten, in denen das tiefe Vertrauen der ursprünglichen Beter in den mächtigen und gütigen Gott, den Herrn der Schöpfung, zum Ausdruck kommt. Hierbei findet er starke sprachliche Bilder und eingängige Formulierungen. Ganz bewusst hat er sie in der hymnischen Form angelegt: eine kursiv gesetzte Antiphon steht am Anfang und am Ende, dazwischen eine oder mehrere Strophen. Die einzelnen Psalmen sind unterschiedlich lang. Es gibt ganzseitige Bilder, Ausschnitte daraus tauchen im Kleinformat im restlichen Text auf. In leuchtenden Farben zeigen sie "klassische" bibl. Motive (z.B. Ähre und Brot oder Weintraube) und geben dem Gebetbüchlein ein sehr ansprechendes Layout. Ein paar Gedanken zu Psalmen und Vorschläge für gemeinsames Beten an die Adresse der Erwachsenen runden das Werk ab. - Eine sehr gelungene Psalmenadaption für heutige Kinder. Einziges Manko ist das „büchereiunfreundliche" Format, das aber bei geschickter Präsentation ausgeglichen werden kann. *Astrid Frey*

Die **große Bibel für Kinder** / nacherzählt von Tanja Jeschke. Ill. von Marijke ten Cate. - Erw. Neuausg. - Stuttgart : Dt. Bibelges., 2012. - [140] Bl. : überw. Ill. (farb.) ; 26 cm
(ab 8)
fest geb.: 22,90 €
MedienNr.: 570899

Mit dieser Kinderbibel können Kinder ab 4 Jahren zusammen mit einem Vorleser und ab 8 Jahren auch selbständig die Vielfalt der Bibel entdecken. 33 Episoden aus dem Alten und Neuen Testament bilden eine repräsentative Auswahl aus der Vollbibel. Gott begegnet den Kindern darin als verlässlicher väterlicher Begleiter. Tanja Jeschke erzählt die biblischen Geschichten (je ungefähr zur Hälfte aus At und NT) nah am Text der Vollbibel nach. Darunter sind Klassiker wie die Schöpfung und die Sintfluterzählung, aber auch seltener anzutreffende Texte wie die Geschichte vom Apostel Thomas, der zunächst nicht glauben kann, dass Jesus auferstanden ist. Auch ein Psalm (23), ein Auszug aus einem Paulusbrief und ein kurzer Abschnitt aus der Offenbarung des Johannes zeugen von der Vielfalt der biblischen Texte. Kurze Sätze und einfache Wortwahl erleichtern Kindern das Textverständnis. Die Fundstellen in der Vollbibel sind sowohl mit den protestantisch üblichen Bezeichnungen (z.B. 1 Mose für das erste Buch der Bibel), als auch mit den katholisch üblichen angegeben (z.B. Genesis). Das Nachwort für Erwachsene erklärt die Textauswahl und ordnet sie in die Vollbibel ein. Die fast durchweg doppelseitigen Illustrationen der niederländischen Künstlerin Marijke ten Cate sind eine wahre Kostbarkeit. Sie bereiten dem Text eine Bühne und regen durch zahlreiche kleine Details Kinder zum Suchen an - und lassen die älteren unter ihnen und die Erwachsenen oft genug schmunzeln. Oder hätten Sie ein Fernglas im alten Orient vermutet? Die Gesichter der Menschen sprechen Bände, deutlich sind an ihnen Freude, Trauer oder Schrecken abzulesen. Auch die Farben spiegeln die Stimmung der jeweiligen Geschichte. Gerade Kinder, die noch nicht lange zuhören können, finden dadurch leicht einen Zugang zu den Geschichten. - Eine gute Wahl für alle Büchereien, auch als Ergänzung älterer Kinderbibeln (wie z.B. Kees de Kort).

Christoph Holzapfel

Das **große Bibel-Bilderbuch** : alle Geschichten der Reihe „Was uns die Bibel erzählt" in einem Band / gemalt von Kees de Kort. [Erzähltext und Nachw. Hellmut Haug]. - Stuttgart : Dt. Bibelges., 1998. - 351 S. : überw. Ill. (farb.) ; 25 cm. - Aus dem Niederländ. übers.
(ab 4)
fest geb.: 29,90 €
MedienNr.: 65552

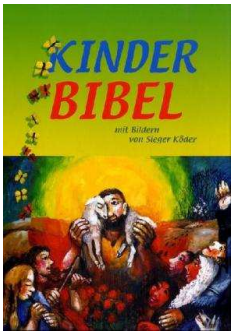
Das „große Bibelbilderbuch" enthält alle 27 Erzählungen aus dem Alten (10) und Neuen Testament (17), die Kees de Kort seit 1967 unter dem Reihentitel „Was uns die Bibel erzählt" veröffentlicht hat. Nach Aufbau und Inhalt kann es durchaus als Kinderbibel gewertet werden, deren zentrale, glaubensprägende Geschichten eine erste Begegnung mit der biblischen Botschaft ermöglichen. Das Übergewicht des NT, besonders der Jesusgeschichten, und die Betonung der Nähe und Fürsorge Gottes, der den Menschen nahe ist und auf den sie sich verlassen können, entspricht den jungen Adressaten. Zwei Drittel des Platzes nehmen die Bilder ein, die jede Geschichte phasenweise erzählen. Sie sind einfach, flächig, oft von holzschnittartigen Konturen, und zugleich lebendig, bewegt in Ausdruck und Gestik. Zu jeder Geschichte gibt es ein Nachwort („Elternseite" genannt), das Hinweise zum Verständnis der Geschichte, zum ergänzenden Erzählen und Vertiefen bietet und helfen will, mit den Kindern ins Gespräch zu kommen. Als seit vielen Jahren bewährter erster Zugang zur Bibel für Kinder im Vorschul- und frühen Grundschulalter zu empfehlen. Für Erwachsene eine gute Erzählhilfe, für Kinder nach dem ersten Grundschuljahr auch zum selber Lesen.

Herbert Stangl

Die **Bibel für Kinder** : Lesung für K!nder / Margot Käßmann. Gelesen von Jürgen von der Lippe. - Ungekürzte Lesung - Berlin : Audio-Verl., 2011. - 2 CD

(ab 5)
CD: 12,99 €
MedienNr.: 570138

Im Vorwort erklärt die Theologin ihre Absicht: Kindern die Bibel nahezubringen. Sie sollen in den christlichen Glauben eingeführt werden und die Grundlagen der abendländischen Kultur kennenlernen. So stellt sie eine Auswahl atl. und ntl. Abschnitte zusammen, bekannte genauso wie weniger geläufige. Sie zitiert nach der Luther-Bibel oder formuliert behutsam um, damit Kinder des 21. Jahrhunderts Geschichten des Glaubens verstehen. Dabei schreckt sie auch nicht davor zurück, Gottes dunkle Seite zu zeigen. Ein genaues Stellenverzeichnis im Booklet ermöglicht das Finden aller Abschnitte in einer Vollbibel. Der Sprecher - Jürgen von der Lippe - hat die Fähigkeit, sehr lebendig vorzutragen. So weicht die anfängliche Skepsis (Kann der Bibel ohne süffisante oder sonst wie unpassende Untertöne vortragen?) einer angenehmen Überraschung und der Überzeugung: er kann! Und er kann es gut! Mit sonorer Stimme lässt er Figuren und Ereignisse vor dem inneren Auge erstehen ohne übertriebene Effekte einzusetzen. Musik wird nur spärlich und nicht als regelmäßiges Pausenzeichen eingesetzt. - Eine gelungene Produktion, gerne empfohlen. *Astrid Frey*

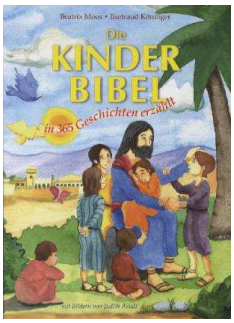


Kinder-Bibel / mit Bildern von Sieger Köder. Bibeltexte: Dieter Bauer .... - Überarb. Neuaufl. - Stuttgart : Kath. Bibelwerk, 2004. - 159 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 29 cm
Textgrundlage: Einheitsübersetzung der Hlg. Schrift, frei erzählt.

(ab 9)
fest geb.: 19,90 €
MedienNr.: 83163

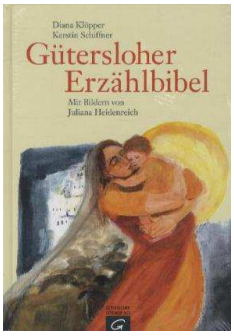
37 farbkräftige Bilder des Malerpfarrers Sieger Köder, ganzseitig in bester Qualität abgebildet, geben dieser „Kinderbibel" ihren besonderen Wert und Charakter. Köders Bibelbilder zu Texten des AT und NT sind gegenständlich, aber voll Expressivität und Symbolgehalt in Farbe, Gestik, beziehungsreichen Details; sie illustrieren nicht einfach Texte, sondern sind eigenständige Meditationen - die jedem Bild gegenübergestellten Gedanken tragen dem Rechnung als ruhige, poesievolle und zugleich kindgerechte „Bildkatechesen". Die biblischen Texte selbst wurden von Referenten des Katholischen Bibelwerkes in Anlehnung an die Einheitsübersetzung vereinfachend, aber kaum ausschmückend nacherzählt (mit Angabe der Originalstellen); das ist, von Details abgesehen, ebenso gelungen wie die Auswahl, die zentrale Texte beider Testamente umfasst (und auf Kinder kaum verständliche verzichtet, wie die Opferung Isaaks oder die Versuchung Jesu). Irritierend für junge Leser ist die Unterbrechung zusammenhängender Texteinheiten durch dazwischengeschobene Bildseiten. Hingegen dienen die kursiv gedruckten Einführungen und Überleitungen sehr dem Verständnis und der Aktualisierung. - Zweispaltiger Druck und schöne, sorgfältige Gesamtgestaltung geben dem Band einen eigenen Platz unter den Kinderbibeln und rechtfertigen eine Empfehlung für Kinder ab 9 Jahren.

Herbert Stangl



Die **Kinder-Bibel in 365 Geschichten erzählt** / Beatrix Moos ... Mit Bildern von Judith Arndt. - Stuttgart : kbw Bibelwerk, 2012. - 384 S. : überw. Ill. (farb.) ; 25 cm
(ab 7)
fest geb.: 19,95 €
MedienNr.: 359786

Die Autorinnen haben mit der vorliegenden Kinderbibel die bei Kindern beliebte Form der „Fortsetzungsgeschichte" aufgegriffen: für 365 Tage im Jahr (zuzüglich der liebevollen Kleinigkeit einer zusätzlichen für das Schaltjahr) gibt es eine biblische Erzählung in der Reihenfolge der Bücher der Bibel. Sie umfasst jeweils eine Seite. Im Alten Testament erstreckt sie sich oft über mehrere Tage; bei den Geschichten des Neuen Testamentes entspricht meist ein Tag einer Erzählung. Zusammen mit den farbenfrohen Illustrationen von Judith Arndt, die viele Texte auch für jüngere Kinder zugänglich machen, entsteht ein lebendiges Bild der biblischen Botschaft. Besonders der Gesichtsausdruck vieler Figuren ist mit einfachen Mitteln ausdrucksstark. Die Textauswahl ist umfassend und für Kinder angemessen; die Sprache einfach ohne Inhalte zu verfälschen. So sehr allerdings inhaltlich der Ansatz der Autorinnen nachvollziehbar ist, biblische Geschichten in der Gegenwartsform zu erzählen, um deutlich zu machen, dass dieses Heilswirken Gottes auch heute geschieht, verliert die ein oder andere Erzählung dadurch sowie durch eine sehr starke Zusammenfassung mancher Situation auch an berechtigter Dramatik. - Die Kinderbibel ist mit ihren inhaltlichen und gestalterischen Elementen sehr zu empfehlen! *Susanne Körber*



Klöpper, Diana:
Gütersloher Erzählbibel / Diana Klöpper ; Kerstin Schiffner. - Gütersloh : Gütersloher Verl.-Haus, 2004. - 399 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 25 cm
(ab 10)
fest geb.: 24,95 €
MedienNr.: 545015

Die Textauswahl der Kinder- und Jugendbibel aus dem Gütersloher Verlagshaus ist pädagogisch und exegetisch sehr reflektiert. Die Nacherzählung als Umsetzung in eine kind- und jugendgemäße Sprache orientiert sich sehr am hebräischen und griechischen Urtext, enthält aber manchmal auch persönliche Deutungen, z.B. bei der Geschichte von Zachäus, in der der Zöllner in Ichform die Begegnung mit Jesus erzählt. Den beiden Herausgeberinnen, Diana Klöpper und Kerstin Schiffer, geht es um die Vermittlung eines vielseitigen, nicht bloß auf den „lieben Gott" beschränkten Gottesbildes. Auch legen sie Wert auf die Vermittlung der einen hl. Schrift mit einem ersten und zweiten Testament sowie Gott, der geschlechtsübergreifende Züge trägt. Die Ärztin und Malerin Juliana Heidenreich illustriert die Geschichten sehr ansprechend. Entweder stellt sie Szenen dar, umrahmt Texte, greift die Idee der Initialen auf oder setzt Texte kalligraphisch um. Eine gelungene Ausgabe. *Frank Müller*

Komm, freu dich mit mir : die Bibel für Kinder / erzählt von Karin Jeromin. Ill. von Rüdiger Pfeffer. - Stuttgart : Dt. Bibelges., 1999. - 239 S. : überw. Ill. (farb.), Notenbeisp. ; 25 cm
(ab 6)
fest geb.: 9,99 €
MedienNr.: 516007

Auswahl und Folge der hier erzählten biblischen Geschichten folgen einer im Anhang erläuterten Konzeption: Ein erster Geschichtenkreis enthält

Texte, die die Hintergründe christlicher Feste beleuchten; die Geschichten des größeren 2. Teils beziehen sich auf zentrale kindliche Erfahrungen wie Angst, Vertrauen, Vergebung. Die Texte sind sehr einfach, prägnant und doch authentisch gefasst; R. Pfeffer schuf in seinem unverkennbaren, jedoch hier noch vereinfachten Stil farbkräftige comicnahe Erzählbilder. Jeder Geschichte folgen Anregungen zur Verarbeitung des Themas (Lieder, Spiele, Basteleien, Gebete, Gedanken zum Gespräch u.ä.). Eltern, Erzieher/innen erhalten im Anhang eingehende Verständnis- und Vermittlungsimpulse. Als Hilfe für die (v.a. vorschulische) Katechese gut geeignet. *Herbert Stangl*

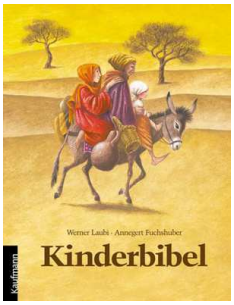
Landgraf, Michael:
Kinderlesebibel / Ill. von Susanne Göhlich. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht [u.a.], 2011. - 94 S. : zahlr. Ill. (farb.), Kt. ; 25 cm
(ab 7)
fest geb.: 12,99 €
MedienNr.: 567860

Die von dem Leiter des Religionspädagogischen Zentrums in Neustadt (Weinstr.) verfasste Kinderbibel verbindet das Kennenlernen biblischer Texte mit der Leseförderung. Um das Lesen zu erleichtern, sind die Bibeltexte elementar aufbereitet. Die Texte zeichnen sich aus durch kurze Einheiten und Sinnabschnitte, die den Inhalt der biblischen Texte prägnant und stark gekürzt wiedergegeben. Die zahlreichen Farbillustrationen greifen zentrale Personen, Gegenstände und Symbole auf, erhöhen die Anschaulichkeit und fördern die Lesemotivation. Ungewohnte und schwer verständliche Wörter sind mit einem Stern versehen, ein Verzeichnis im Anhang ermöglicht selbsttätiges Nachschlagen. Fraglich bleibt in diesem Zusammenhang, warum die biblische Zisterne durch ein tiefes Loch ersetzt wird, in das Josef von seinen Brüdern geworfen wird. Im Text vorkommende Orte sind markiert und in den Kartenskizzen der Umschlagseiten zu entdecken. Kanaan und Israel sind zwar gekennzeichnet, aber in den Karten nicht aufgeführt. Die vom Autor integrierten Deutungen sind sehr vorteilhaft, weil sie ein der Sache und dem Alter angemessenes Verständnis erleichtern und sichern helfen. So findet sich beispielsweise im Untertitel zur Geschichte von Kain und Abel die Aussage, dass Gott auch den Übeltäter schützt. Ein weiterer Pluspunkt der Auswahlbibel zeigt sich darin, die biblischen Geschichten als mögliche Antworten auf grundlegende Fragen der Menschen und als wirkliche Erzählungen darzustellen. Bei der Auswahl der Geschichten sind erfreulicher Weise auch Nicht-Erzähltexte wie Psalmen und Bergpredigt berücksichtigt, während die Texte aus dem Buch der Offenbarung einen verheißungsvollen Abschluss bilden. Jeder Erzählung ist die betreffende Bibelstelle zugeordnet. Ein separat erschienenes Werkbuch für religionspädagogische Fachkräfte ergänzt die insbesondere für Erstleser sehr empfehlenswerte Kinderbibel. *Josef Braun*

Laubi, Werner:
Meine schönsten Bibelgeschichten aus dem Neuen Testament / Ill. von Annegert Fuchshuber. - 2. Aufl. - Lahr : Kaufmann, 2010. - 93 S. : zahlr. Ill. (farb.), Kt. ; 24 cm
(ab 6)
fest geb.: 12,95 €
MedienNr.: 316 691

1993 wurde die „Kinderbibel", Text von W. Laubi, Illustrationen von der inzwischen verstorbenen A. Fuchshuber, mit dem Katholischen Kinderbuchpreis ausgezeichnet. Sprachliche Schönheit und Bibelnähe ebenso wie die ausdrucksstarken Bilder von intensiver Farbigkeit haben Maßstäbe gesetzt, an die kaum eine andere Kinderbibel heranreicht. In diesem Buch wird nun der neutestamentliche Teil (Matthäus-, Markus- und Lukas-Evangelium sowie etwas Apostelgeschichte) getrennt veröffentlicht. Weder Texte noch Bilder haben etwas von ihrer bestechenden Schönheit verloren. Ein Verzeichnis der Bibelstellen und eine geografische Karte ergänzen das Buch. - Eine „Kinderbibel" muss immer zwei Seiten im Blick haben: einmal die Heilige Schrift, die ja für Erwachsene geschrieben ist,

andererseits Kinder als Adressaten mit ganz eigenen Bedürfnissen an Sprache und Erschließung der Botschaft. Die „Bibelgeschichten" von Laubi/Fuchshuber sind ein Glücksfall, da sie beiden Seiten gerecht werden, deshalb erste Wahl für Büchereien wie für Eltern/Großeltern/Paten, die eine gute Kinderbibel verschenken wollen. *Astrid Frey*



Laubi, Werner:
Kinderbibel / illustriert von Annegert Fuchshuber. - 6. Aufl. - Lahr : Kaufmann, 1997. - 274 S. : zahlr. Ill. (farb.), Kt. ; 24 cm
(ab 6)
fest geb.: 21,95 €
MedienNr.: 67956

Wer das Angebot an Kinderbibeln überblickt, möchte die Notwendigkeit weiterer Ausgaben zurückhaltend beurteilen - so auch der vorliegenden, wären da nicht die Illustrationen von Annegert Fuchshuber, die als außerordentliche Gesamtleistung gewürdigt werden müssen. Gesamtleistung - d.h. durchaus verschiedenwertig, aber nie von geringem Niveau und mit etlichen überzeugenden Höhepunkten. Zu ihnen gehört beispielsweise die Engelerscheinung des Zacharias (Lk 1,5ff.), die ikonografische Vorgaben ganz eigenständig entwickelt: eine machtvolle entindividualisierte Lichtgestalt, in einen weiten, mystisch-blauen visionären (inneren?) Raum gestellt, gleichsam die irdische Realität in Gestalt des in einen erdfarbenen Mantel gehüllten Priesters umschließend. Weitere Beispiele wären zu nennen, daneben eine Fülle sehr sorgfältig gezeichneter, in den Text oder an den Rand gesetzter Gegenstände von erklärender oder symbolhafter Qualität. Der Text, obwohl sinnentsprechend und erzählerisch gestaltet, möglicherweise Unverständliches meist umschreibend, hält da nicht mit, erreicht v.a. nicht die rhythmische Prägnanz der „Neukirchener Kinder-Bibel", dürfte sich aber bereits Jüngeren (ab 6 Jahren) erschließen. - Da es bekanntlich die Kinderbibel nicht gibt (nicht geben kann?): starke Empfehlung („Katholischer Kinder- und Jugendbuchpreis 1993": Empfehlungsliste). *Herbert Stangl*

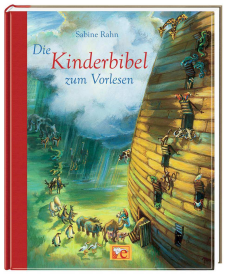
Mayer-Skumanz, Lene:
Ich bin bei euch : die große Don-Bosco-Kinderbibel / Ill. von Martina Spinková. - 1. Aufl. - München : Don Bosco, 2011. - 374 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 24 cm
(ab 8)
fest geb.: 24,90 €
MedienNr.: 341445

Gott begleitet die Menschen durch die Höhen und Tiefen ihres Lebens, ist die Botschaft dieser Kinderbibel. Sie bereitet über 200 Abschnitte aus der Bibel (zur Hälfte aus dem Alten und Neuen Testament) für Kinder auf - mit sorgfältigen Erklärungen und Erläuterungen. Neben Geschichten berücksichtigt die Kinderbibel eine große Vielzahl an poetischen (Psalmen, Sprüche u.a.) und apokryphen (Tobit, Weisheit, ein Qumran-Psalm) Texten sowie einige der Briefe aus dem Neuen Testament und die Johannes-Offenbarung. Der Erzählstil ist in erster Linie informierend und in Anlehnung an andere Kinderbibeln gestaltet. Er bemüht sich um eine persönliche Ansprache an die Lesenden und variiert zwischen altertümlichen und modernen Formulierungen. Gelungen sind auch die Passagen, in denen "originale" Bibelformulierungen gewählt wurden. Die Erläuterungen sind ausgesprochen kindgerecht und vermitteln wichtige Erkenntnisse aus der Bibelwissenschaft. Sie sind durch das Schriftbild deutlich vom Bibeltext abgegrenzt, geben allerdings gelegentlich die Interpretation eines Textes vor. Die farbprächtigen Illustrationen verzichten auf vordergründige Realitätsnähe und eröffnen gerade dadurch einen Blick auf den Kern der biblischen Geschichten. Dabei überzeugen mehr die Landschafts- als die Personendarstellungen, denn letztere erinnern gelegentlich an Kinderzeichnungen. Lesezeichen, Zeittafel und Landkarte, eine Literaturliste sowie Informationen zur Autorin und Illustratorin unterstreichen die sorgfältige, ja kostbare Gestaltung der Kinderbibel. - Eine insbesondere in Bezug auf die Erläuterungen gelungene Erklärungsbibel für junge Menschen!

Reiner Andreas Neuschäfer

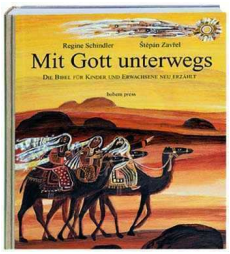
Die **Nacht leuchtet wie der Tag**
: Bibel für junge Leute / Konzeption und Red.: Hans Heller ... Erarb. von: Hans Biesenbach .... - 1. Aufl. - Frankfurt/M. : Diesterweg, 1992. - V, 298 S. : zahlr. Ill. (überw. farb.), Kt. ; 24 cm - (Diesterweg ; 7800)
(ab 12)
fest geb.: 25,95 €
MedienNr.: 18606

Die Textauswahl ist in großen Teilen der *„Bibel"* von H.-J. Frisch vergleichbar (s.o.), wie überhaupt die Konzeption beider Werke Ähnlichkeiten aufweist. Reichtum und Vielfalt der alttestamentlichen Texte werden beispielhaft präsentiert. Der neutestamentliche Teil, der deutlich weniger als die Hälfte des Umfangs ausmacht, gibt zunächst das Lukasevangelium fast vollständig wieder, der in den folgenden Kapiteln durch Texte aus den anderen Evangelien, der Apostelgeschichte und der Briefliteratur ergänzt wird. Die Texte lehnen sich an die revidierte Fassung des Luthertextes an, der teilweise wörtlich übernommen und teilweise behutsam heutigen Sprachgewohnheiten angepasst wurde. Die knappen Sacherklärungen in den Randspalten geben wertvolle Hinweise zum Textverständnis, ebenso wie die kursiv gedruckten Hinführungen und die Überleitungen zwischen Erzählabschnitten. Besonders eindrucksvoll (und herausfordernd) sind die 76 ganz- und halbseitigen Bilder aus mehr als eineinhalb Jahrtausenden abendländischer Kunst, von Katakombenmalereien aus dem 4. Jh. bis zu Miró und Arnulf Rainer. Sie korrespondieren nur gelegentlich mit bestimmten Textinhalten, häufig führen sie ein Eigenleben, das assoziativ anregt und zu eigenen „Suchbewegungen" einlädt. Bequem eingängig sind diese Bilder nicht, aber stets von hohem künstlerischem Rang und von anspruchsvoller Vielschichtigkeit. – Jugendliche (ab 12) erhalten mit der „Bibel für junge Leute" eine solide Textauswahl mit vielen nützlichen Verständnishinweisen, kommentiert von anspruchsvoller Kunst. *Herbert Stangl*



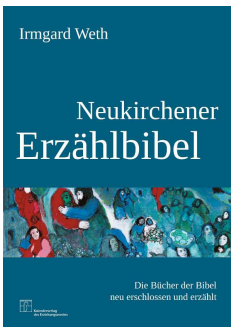
Rahn, Sabine: Die Kinderbibel zum Vorlesen / Bilder von Britta Gotha. - Hamburg : Ellermann, 2009. - 189 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 28 cm
(ab 6)
fest geb.: 19,95 €
MedienNr.: 307902

Die bekannte Kinderbuchautorin erzählt in dieser modernen Kinderbibel die wichtigsten und bekanntesten Geschichten aus dem Alten und Neuen Testament. Der Akzent liegt auf dem Neuen Testament, große Zeitsprünge bei einigen Geschichten des Alten Testaments werden durch kursiv gedruckte Sachtexte überbrückt. Ein ausführliches Glossar informiert über Begriffe und Personen der Bibel, über kirchliche Festtage und Sakramente sowie über diverse Religionen. Am Ende der hervorragend nacherzählten Geschichten befinden sich passende Bibelstellen-Angaben. Die Geschichtenauswahl zum Alten Testament ist eher klassisch, die zum Neuen Testament weist auch seltener aufgegriffene Abschnitte auf. Leider fehlen Psalmen und andere poetische Bibeltexte. Die ausdrucksstarken Illustrationen sind überraschend und gehen teilweise über übliche Kinderbibel-Illustrationen hinaus. Für Grundschulkinder ausgesprochen einladend zur Auseinandersetzung mit der Bibel! (Religiöses Kinderbuch des Monats September 2009)
Reiner Andreas Neuschäfer

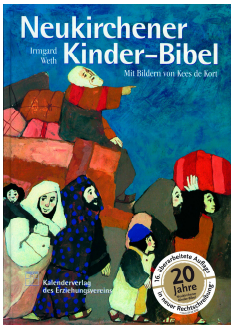


Schindler, Regine:
Mit Gott unterwegs : die Bibel für Kinder und Erwachsene neu erzählt / Regine Schindler ; Štepán Zavrel . - 10., überarb. Aufl. - Zürich : Bohem Press, 2014. - 281 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 29 cm
(ab 8)
fest geb. : 29,90
MedienNr.: 407710

Regine Schindlers (1935 – 2013) Erzählkonzept macht das Besondere dieser Kinderbibel aus. Sie erlaubt sich einen großen erzählerischen Spielraum und überzeugt dabei durch stilistische Qualität wie durch sorgfältiges Umsetzen der biblischen Intentionen. Vielfach werden die Geschichten – je zur Hälfte dem AT und dem NT entnommen – aus der Perspektive handelnder oder beobachtender Personen erzählt, präsentisch oder rückblickend; scheu, wahrhaftig und staunend wird das Handeln Gottes aus der Sicht derer offenbar, die es erfahren und bezeugen, wie in einem Spiegel. Dies bringt den Text nahe, füllt ihn mit Erlebniswerten und einer gewissen Dramatik, die jedoch das genaue Gegenteil des in Kinderbibeln mitunter beliebten Pathos ist. Weitere Vorzüge: auf einige für Kinder problematische Texte wird verzichtet, dafür sind aber Psalmen an passenden Stellen integriert, finden Frauengestalten besondere Beachtung und kursive Texte schaffen gelegentlich Übergänge oder artikulieren Fragen des Lesers. Dem stehen nur bescheidene Aussetzungen gegenüber. Stepan Zavrel (1932 – 1999) schuf Bilder von manchmal heiliger Ruhe, kräftig und warm in den Farben, ornamentverliebt, in einem vereinfachten, auch manchmal historisierenden Realismus. – Ein beachtenswerter und ganz eigenständiger Versuch, die Bibel für Kinder ab etwa 8 Jahren neu zu erzählen; vorzüglich auch für Kindergottesdienste geeignet. *Herbert Stangl*



Weth, Irmgard:
Neukirchener Erzählbibel : neue Geschichten aus dem Alten und Neuen Testament / Irmgard Weth. Mit Bildern von Kees und Michiel de Kort. - 1. Aufl. - Neukirchen-Vluyn : Kalenderverl. des Erziehungsvereins, 1998. - 480 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 25 cm
(ab 9)
fest geb.: 19,90 €
MedienNr.: 514 306



Weth, Irmgard:
Neukirchener Kinder-Bibel : mit einer Einführung in die Bibel und ihre Geschichten / Irmgard Weth. Mit Bildern von Kees de Kort. - 14., durchges. Aufl. - Neukirchen-Vluyn : Kalenderverl. des Erziehungsvereins, 2003. - 328 S. : zahlr. Ill. (farb.), Kt. ; 24 cm
(ab 7)
fest geb.: 14,90 €
MedienNr.: 520 792

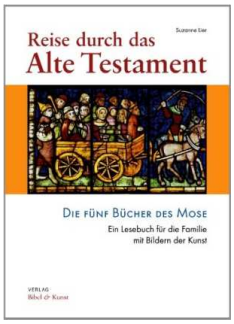
Die *„Kinder-Bibel"* präsentiert eine reiche, an der theologischen Bedeutsamkeit wie auch an farbigen Erzählstoffen orientierte Auswahl, darunter für das AT Ur- und Vätergeschichten, Mose und Exodus, Könige und Erzählungen über Propheten. Für das NT wurden in erster Linie Texte der Synoptiker ausgewählt sowie einige Passagen aus der Apostelgeschichte. Die Einzelerzählungen (alle mit Angaben der Bibelstellen) sind zu größeren thematischen Komplexen verbunden. Die *„Erzählbibel"* ergänzt die „Kinder-Bibel" um überwiegend andere, oft schwierigere Texte, z.B. viele Prophetenworte, Hiob und das Johannesevangelium. Die Erzählweise beider Bände ist im Wesentlichen vergleichbar: originalnah, jedoch sprachlich und begrifflich vereinfacht, in kurzen, dialogreichen Sätzen. Maßvoll und Verständnis fördernd werden erklärende und veranschaulichende Ergänzungen eingefügt. Entstanden ist eine Textfassung, die die Balance zwischen vereinfachter Originalnähe und freier Nacherzählung wahrt. Illustriert sind beide Bibeln mit Bildern von Kees de Kort, in der „Erzählbibel" auch von Michiel de Kort. Gegenüber Kees de Korts „Bibelbilderbüchern" (s.o.) sind sie bei unverkennbarer Stilidentität bewegter und in der Zeichnung feiner. Ein- und Überleitungstexte stellen Zusammenhänge her und dienen als Verständnishilfen. In beiden Bibeln finden sich umfangreiche Anhänge, die u.a. wertvolle Informationen zu den theologischen Grundgedanken der biblischen Bücher und ein Stellenregister bieten. Zwei Kinderbibeln von hoher Qualität, die verschiedene Zielgruppen ansprechen und aufbau-

end eingesetzt werden sollten: die „Kinder-Bibel" etwa ab 7, die „Erzählbibel" frühestens ab 9 Jahren. Beide bieten ausgezeichnetes Vorlese und Erzählmaterial auch für Religionspädagogen und Mitarbeiter von Kindergottesdiensten. *Herbert Stangl*

Sachbücher zur Bibel

Das **große illustrierte Sachbuch zur Bibel für Kinder** / Lois Rock. Ill. von Steve Noon. - Stuttgart : kbw Bibelwerk [u.a.], 2012. - 63 S. : überw. Ill. (überw. farb.), graph. Darst. und Kt. ; 27 cm. - Aus dem Engl. übers.
(ab 9)
fest geb.: 12,99 €
MedienNr.: 359784

Von der Schöpfungsgeschichte bis zur Zeit des jungen Christentums reichen die Erklärungen, bei denen Illustration (Steve Noon) und Text einander gut ergänzen. Übersichtlich wird ein Thema jeweils auf einer Doppelseite dargestellt; im Wechsel eine doppelseitige Illustration mit minimalen Worterklärungen und mehrere kleine Bilder, die den Text illustrieren. Illustration und Text sind so aufeinander abgestimmt, dass Kinder unterschiedlichen Alters sich mehr auf das eine oder andere beziehen werden und so Gewinn aus dem Buch schöpfen können. Kleine Untertitel sorgen für eine gute Strukturierung des Textes. Die Auswahl der Themen ergibt eine gute Übersicht über Altes und Neues Testament und ist trotz angemessener Straffung vollständig. - Sehr empfohlen! *Susanne Körber*



Lier, Suzanne:
Reise durch das Alte Testament : die fünf Bücher des Mose ; ein Lesebuch für die Familie mit Bildern der Kunst / Suzanne Lier. - Rhöndorf : Verlag Bibel & Kunst, 2013. - 382 S. : zahlr. Ill. (farb.) ; 28 cm
(ab 6)
fest geb.: 29,90 €
MedienNr.: 574846

Die Autorin, Mutter von fünf Kindern, stellt sich als Reiseleiterin durch das Alte Testament vor. Eingeladen sind Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und ihre Eltern. Selbst begeistert von den biblischen Texten möchte sie, dass ihre Freude an diesem ersten Teil der Bibel auf ihre Weggefährten überspringt. Dass ihr dies überzeugend gelingt, liegt an der durchdachten Anlage ihres Buches. Die ausgewählten Texte sind den fünf Büchern der Tora entnommen, erstrecken sich also von der Genesis bis zum Deuteronomium, d. h. von den beiden Schöpfungsberichten über die Sintflut, den Turmbau zu Babel, Abraham, Isaak und Jakob sowie deren Frauen, bis zur Landnahme und zum Tod des Mose. Die Bibeltexte werden gut eingeleitet und sind so ausgewählt, dass sie den Horizont der Leser nicht überfordern. Oft sind sie auch für das Verständnis des Neuen Testaments grundlegend. Viele Erläuterungen - durchwegs auf der Höhe heutiger Exegese - wenden sich an die Erwachsenen, die sich in der Bibel nicht so gut auskennen, aber hier wichtige Informationen finden, wenn sie die Texte ihren Kindern vorlesen und erklären. Besonders auffällig ist die hohe Qualität der vielen Bilder, die nicht eigens "kinderorientiert" für dieses Buch angefertigt wurden, sondern aus dem Fundus der jüdischen und christlichen Kunst stammen. Die meisten Bilder werden für die Kinder kurz erläutert oder durch kleine Aufgaben erschlossen. - Das sympathische und kompetente Buch, dessen Nachfolgebände schon angekündigt sind, wird allen Eltern und Religionslehrer/innen bestens empfohlen, kann aber auch von allen Lesern, die sich ihrer alttestamentlichen Defizite bewusst sind, mit großem Gewinn benutzt werden. *Werner Trutwin*

Redaktion

Christoph Holzapfel

Stand: 21.10.2014

Die genannten Titel können Sie unter www.borromedien.de bestellen.
Preise in €uro; Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Borromäusverein

Wir sind eine 1845 gegründete katholische Medieneinrichtung, benannt nach dem italienischen Kardinal Karl Borromäus. Im Auftrag unserer Mitgliedsdiözesen unterstützen wir insbesondere Katholische Öffentliche Büchereien durch Medienempfehlungen, Leseförderung sowie Aus- und Weiterbildung.

Kontakt

Borromäusverein e.V.
Wittelsbacherring 7-9
53115 Bonn
Tel.: 0228/7258-400
Fax: 0228/7258-412
info@borromaeusverein.de